

Antrag B20



MIT MITTELSTANDS- UND
WIRTSCHAFTSVEREINIGUNG
DER CDU NRW

zur 11. Landesdelegiertenversammlung

Antragsteller:
MIT KV Ennepe-Ruhr

Einrichtung eines eigenen Mittelstandsministeriums auf Landes- und Bundesebene

1 Die MIT- Landestagung stellt fest und beschließt:

2
3 Dem Mittelstand gehören 75% unserer Bevölkerung an. Nahezu 80% der
4 Steuereinnahmen, der Arbeitsplätze, der Ausbildungsplätze werden durch
5 mittelständische Unternehmen erbracht.

6
7 Durch Fokussierung des politischen Handelns auf Konzerne, DAX-Unternehmen und
8 Leistungsempfänger sowie durch unausgewogene Steuergesetzgebung verschmälert sich
9 die Basis der mittelständische Bevölkerungsanteile zunehmend ! Die mittelständischen
10 Leistungserbringer als stabile Größe und tragendes Glied unseres Werte-Sytems sind in
11 ihrer Bedeutung für unsere Gesellschaft nicht ausreichend gewürdigt! Der Satz „ Der
12 Mittelstand ist wirtschaftlich ein Riese - politisch ein Zwerg“ darf nicht länger Geltung
13 haben.

14
15 Ein gemeinsames Ministerium für Mittelstand, Wirtschaft und Energie kann die häufig
16 differierenden Interessen zwischen Mittelstand und Großunternehmen, Großindustrie und
17 der Energiewirtschaft nicht unter einem Dach bearbeiten und vertreten. Um das Potential
18 des Mittelstandes in Zukunft besser zu nutzen und auszubauen und um die berechtigten
19 Interessen des Mittelstandes besser umzusetzen und zu vertreten und in der Gesellschaft
20 zu festigen sind eigene Mittelstandsministerien auf Landes- und Bundesebene notwendig.
21 Dies ist ein erster Schritt um die zunehmend besorgniserregende Arrosion des
22 Mittelstandes aufzuhalten.

23

24 **Votum der Antragskommission: Ablehnung**

25 **Begründung:** Die Wichtigkeit der mittelständischen Wirtschaft für den Erfolg unserer
26 Wirtschaft vertritt niemand so sehr wie die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung. Die
27 Schaffung eines eigenen Mittelstands-Ministeriums widerspricht jedoch unseren
28 Bemühungen um Bürokratieabbau und Kostenbewusstsein in der Politik. Zudem können in
29 einem integrierten Ministerium die Interessen des Mittelstandes am besten vertreten
30 werden: „Eine gute Wirtschaftspolitik ist die beste Mittelstandspolitik“.